

Ammoniumdichromat-Vulkan

Der Ammoniumdichromat-Vulkan ist ein Klassiker unter dem Showversuchen, der jedoch leider aufgrund der Carcinogenität des Dichromats immer seltener durchgeführt wird.

Geräte:

Abdampfschale, Feuerzeug

Chemikalien:

Ammoniumdichromat (E, N, O, T+)



Aceton (F, Xi)



Hinweis:

Ammoniumdichromat ist nicht nur sehr giftig, brandfördernd und umweltgefährdend sowie theoretisch gesehen explosiv, sondern auch carcinogen, mutagen und reproduktionstoxisch!

Durchführung:

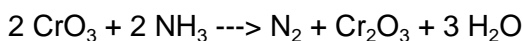
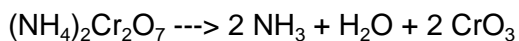
5 g Ammoniumdichromat werden in einer Abdampfschale aufgehäuft. Nun drückt man eine kleine Einkerbung in die Spitze des Haufens und übergießt das Dichromat mit 1-2 ml Aceton. Die Abdampfschale muss nun auf einer feuerfesten Unterlage in einem Abzug stehen. Nun wird die Spitze des Haufens mit einem Feuerzeug angezündet. Sobald das Aceton abgebrannt ist, fängt die funkensprühende Verbrennung des Ammoniumdichromats an, wobei sehr viel grünes Chrom(III)-oxid entsteht.

Entsorgung:

Reste gibt man zu den Schwermetallabfällen. Aceton wird zu den halogenfreien organischen Lösemittelabfällen gegeben.

Erklärung:

Das Ammoniumdichromat verbrennt:



Bilder:

